

Die wichtigsten Antworten auf einen Blick

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

An wen richtet sich die Inhouse-Fortbildung?

Je nach Themen-Mix geeignet für Führungskräfte, Pflegende mit und ohne Fachqualifikation, Mitarbeitende aus der Sozialen Betreuung, andere Berufsgruppen (Hauswirtschaft, Verwaltung).

Wir stellen Ihnen gerne auch eine Inhouse-Schulung für die verpflichtende jährliche Fortbildung für Mitarbeitende in der Sozialen Betreuung zusammen.

Umfang

8 Unterrichtsstunden, Zeit: 09:30 - 17:00 Uhr

Termine und Ort

nach Vereinbarung

Wie viel kostet die Inhouse-Fortbildung?

920 € (8 U.-Std) zuzüglich Fahrtkosten bzw. Übernachtungskosten der jeweiligen Referent/innen.

Anmeldung

Anmeldeformulare zur Inhouse-Fortbildung „Palliative Care kompakt“ erhalten Sie als Download unter:

www.ggsd.de/hospizakademie

Adresse

Hospiz Akademie der GGSD

Roritzerstr. 7

90419 Nürnberg

Tel. 0911 / 3 77 34 - 50

E-Mail: hospizakademie@ggsd.de



Infoline: 0800 / 10 20 580



www.ggsd.de



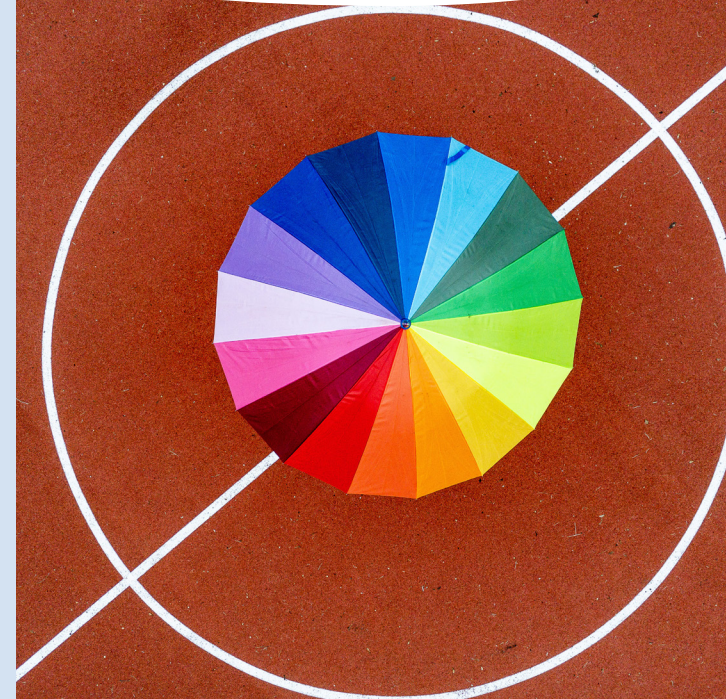
[ggsd_bildung](https://www.instagram.com/ggsd_bildung)

© GGSD 03/2023

Rechtsträger: Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH
Geschäftsführerin: Ute Kick · Hauptverwaltung: Roritzerstraße 7, 90419 Nürnberg
Tel.: 0911 - 3 77 34-0 · Fax: 0911 - 3 77 34-34 · E-Mail: info@ggsd.de

Palliative Care kompakt

Wie Sie gezielt Palliative Care-Kompetenz ins Team bringen können



20 Themen zur Auswahl



Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste

Zum Angebot

„Die Würde der Sterbenden beginnt mit der Würdigung der Pflegenden!“ (Prof. Andreas Heller, IFF Wien)

Fortbildung ist eine Form der Würdigung. Inhouse-Fortbildungen und Projektarbeit gewinnen immer mehr an Bedeutung, um eine gute Palliativversorgung zu sichern. Zu Recht, denn die Vorteile unserer einrichtungsinternen oder trägereigenen Fortbildungen liegen auf der Hand:

Sie sind ...

- **maßgeschneidert:** Sie können als verantwortliche Leitung Termine, Umfang und Inhalte auf die Mitarbeitenden und die Ziele der Einrichtung abstimmen.
- **effektiv:** Ein Praxistransfer kann direkt in den Blick genommen werden. Gemeinsame Lösungen greifen schneller.
- **Teamegeist fördernd:** Sie entwickeln damit Grundhaltungen und besonderes Wissen als Teil einer gemeinsamen (palliativen) Kultur. Die Integration von Palliative Care lastet nicht mehr nur auf einzelnen extern qualifizierten Mitarbeitenden, sondern wird von vielen getragen und gelebt.

20 Module zur Wahl

- Palliative Care verstehen
- Hospizkultur in Einrichtungen
- Recht: Patientenwille und Fürsorglichkeit
- Grundhaltung Palliative Care
- Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit als Basis der Begleitung
- Kommunikation in schwierigen Situationen
- Biografiearbeit und Formen der Lebensbilanzierung
- Symbolsprache sterbender Menschen
- Pflege und Begleitung in der Finalphase
- Basiswissen Schmerztherapie, Schmerzerfassung und Dokumentation
- Hilfen bei Atemnot
- Spezielle Mundpflege
- Umgang mit Flüssigkeitsgabe und Ernährung in der Sterbebegleitung
- Unterstützung von betroffenen Angehörigen
- Die Situation nach dem Versterben gestalten
- Trauer und Trauerbegleitung
- Spirituelle Begleitung in der letzten Lebensphase
- Selbstpflege
- Palliative Aromapflege
- Basale Stimulation®

Die einzelnen Module können Sie gezielt auswählen und nach Wunsch zu ein- oder mehrtägigen Fortbildungen kombinieren (ca. 3-4 Themen pro Tag wählbar).



Martin Alsheimer



Rainer Teufel

Leitung:

Martin Alsheimer

Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Trauerberater, Socialmanager, Systemischer Berater (MISW). Er leitet die Hospiz Akademie der GGSD, war lange Jahre Sozialberater in einem Pflegeheim und berät seit Jahren Projekte zur Palliativversorgung und Hospizkultur, Autor.

Dozenten:

Rainer Teufel

Gesundheits- und Pflegewissenschaftler (M.Sc.), Gesundheits- und Pflegepädagogin B.A., Gesundheits- und Krankenpfleger, Palliative Care-Fachkraft. Er arbeitet als Pädagogischer Mitarbeiter an der Hospiz Akademie der GGSD und als Fachkraft für Palliative Care auf der Palliativstation im Klinikum Ingolstadt.

... und ausgewählte Multiplikator*innen für Palliative Care mit hoher Praxiserfahrung.

Stimmen von Teilnehmenden zur Fortbildung

Teilnehmerbewertung 2022: Sehr gut, Note: 1,1

„Ich kann Ihnen sagen, dass die Rückmeldungen alle äußerst positiv waren, bezüglich Ihrer Art, das Wissen zu vermitteln („Der Dozent war super!“), bezüglich der Inhalte der Fortbildung („Es ist nie langweilig geworden, alles echt interessant!“) und auch bezüglich der Veranstaltung allgemein. Alle freuen sich schon auf die zweite Veranstaltung. Ich mich auch.“ (Katja Spitzner, Seniorenstift Martinsberg)